

ZENTRUM FÜR
INFORMATIONEN
VERARBEITUNG

Kooperationseffekte

- dargestellt an aktuellen Beispielen -

Dr. W. Held

Wismar, 09.09.2003



Kooperationen in Fachbereichen

- **Wissenschaftler/innen kooperieren gern und viel**
- **Oftmals lieber über große Entfernungen**
- **Fachlich bedingt: Schüler und Lehrer, ehemalige Kollegen**

- **Schwieriger ist es in der eigenen Hochschule?**
- **Thematische Ausrichtung?**
- **Animositäten? Dialog auch schon mal über Anwälte?**

- **Kooperation, Teamwork sind angesagt (DFG: SFBe)**
- **Auch in der Lehre**



**Wie steht es mit der Kooperation in
Informationsverarbeitung,
in Kommunikation und
zu Medien
(IKM)?**

- **Wie viel Kraft in Konfliktlösungen?**
- **Wie viel Kraft in Rechtfertigungs-Berichte?**
- **Wie viel Doppelarbeit ließe sich vermeiden?**
- **Könnte/müsste man Leistungsträger nicht entlasten,
wenn man neue Mitstreiter/innen gewänne?**



Kosten in der Informationsverarbeitung?

Ausgaben 2002, Universität Münster

- Sachmittel und Investitionsmittel (547.94 und 812.94)
- ZIV und IV-Versorgungseinheiten: **10,9 %** von 15,6 Mio. €
- DV universitätsweit **23,0%**

- **HBFG, Rechnernetz-Ausbau** **37,1%**

Anerkannter Bedarf, keine Wünsche

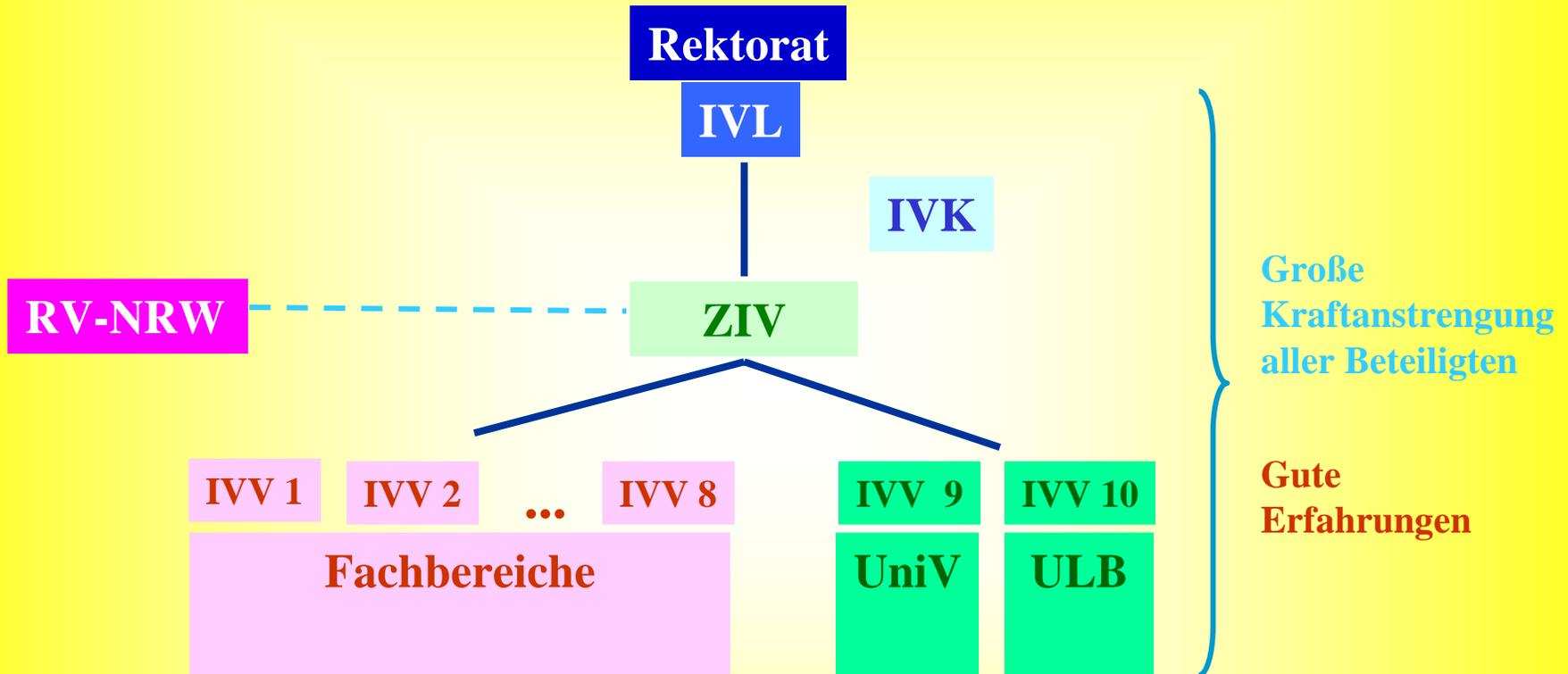


Durch Kooperation und Konsolidierung zu Fortschritten?

- **Beteiligte sind fast alle aus eigener Universität**
 - **In Münster vor 7 Jahren Neuorganisation der IV**
 - **Dabei Kooperation in Teilbereichen der IV-Versorgung verabredet**
-
- **Hat sich das bewährt ?**
 - **Sind wir weiter gekommen ?**
 - **Gibt es Verhaltensregeln ?**



Neuorganisation der Informationsverarbeitung (1996)



- **Organisationsform hat gute Resonanz gefunden**
- **Nahm wichtige Elemente der „DFG-Empfehlungen Informationsverarbeitung an Hochschulen 2001 – 2005“ vorweg**



Neue Aufgaben und Ziele (IKM)

- **Informationen (Verarbeitung, Bereitstellung und Administration)**
 - **Kommunikation**
 - **Medien**
1. **Technische Infrastruktur**
 2. **Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz**
 3. **Bereitstellung von Inhalten**
 4. **Nutzungsverwaltung**
 5. **Service-Punkte und Marketing**
 6. **Entwicklung und Etablierung von Controlling und Evaluierung**

Erfordern neue Wege: Zusammenarbeit



Primär beteiligt: ULB, ZIV und UniV

- **Bisherige Kernaufgaben weiten sich noch aus**
- **Keine neuen Stellen zu erwarten**

Aber auch einzubinden: IVVen

**Lösung durch
Kooperation und Konsolidierung
bisheriger Dienste ?**

An einem Strang in dieselbe Richtung ziehen !

- **Klingt banal, ist aber nicht trivial**
- **Vertrauen schaffen**
- **Reibungsverluste verringern**
- **Dadurch Druck auf Mitarbeiter/innen reduzieren**

Das ist keine einfache Aufgabe für RZ,

die von vielen „Experten“ kritisch beäugt werden!

Wenn Kooperation gelingt,

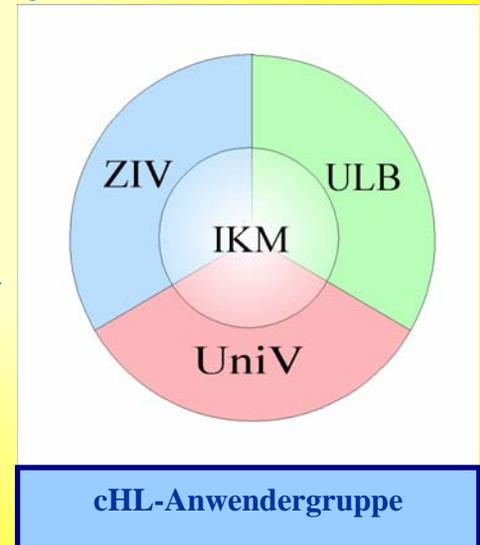
wird nichts „gestern“ erledigt,

aber es lässt sich in Zukunft mehr bewegen



Kooperationsgespräche

- **ULB – ZIV**
 - Keine neue Zentrale Einrichtung
 - Kein „Frühstücksdirektor“
 - Verbindliche, dauerhafte Kooperation
 - Variable Aufgabenverteilung
- **ULB – ZIV – UniV**
 - Einbindung der Universitätsverwaltung
 - Umfassendes Informations- und Nutzerverwaltungssystem
- **Beschluss des Rektorats: IKM-Service**
- **cHL-Anwendergruppe**
 - Mittlerin zwischen IKM und Wissenschaftler/innen
 - Im Themenfeld Medien



cHL = computergestützte Hochschullehre



Rektorat

IVL

RV-NRW

ZIV

ULB

IKM

UniV

IVK

cHL-Anwendergruppe

IVV 1

IVV 2

...

IVV 8

Fachbereiche

IVV 9

IVV 10

UniV

ULB



Beispiel 1: Content Management System

Bisheriger Zustand

- **Web-Darstellung der Universität chaotisch**
 - (wie fast überall in Universitäten)
- **Corporate Identity existiert in Web-Darstellung nicht**
- **Keine künstlerischen Akzente erkennbar**



- **Für Suchende katastrophal, Zeitverschwendung**

Für Anbieter viel zu teuer:

- 104.000 bzw. 173.000 Web-Seiten/a im längeren Mittel bzw. in 2002

Web-Art	Min/Seite	Mio. €/Jahr
Einfache Seite	5	0,4
Komplexere Seite 1 Tabelle, 1 Bild, 2-3 Links	35	2,8

- Große Schwankungsbreite
- Ohne grundsätzliche Überlegungen zum Layout
- Mit HTML-Erfahrungen, bei häufiger Anwendung
- Bei Jahresgehalt von 45.000 €



Breite Zustimmung

- **IVVen, IVK, IVL und Rektorat**

Eine einheitliche Struktur für das Webangebot der Fachbereiche ist vorzugeben. Die Struktur ist mindestens bis auf die Institutebene hinab zu verwenden.

Bis auf Institutebene ist sehr wohl möglich!

Kein Einheits-Layout, aber vereinheitlichte Strukturen (Templates)

ULB,ZIV, UniV und IVVen wirken gemeinsam

Einsatz Content Management System:

In einzelnen Fällen noch Überzeugungsarbeit !



Beispiel 2: Server

- **Sicherheitsprobleme**
- **Kosten für Administration**
- **E-Mail konsolidiert**
- **Web in Vorbereitung**
- **FTP und andere mit niedrigen Port-Nummern ?**
- **Server-Hosting (Raum für IVVen, Klinikum und ZIV)**
 - **Katastrophen-Schutz (Enschede)**
 - **Wirtschaftlichkeit bzgl. Infrastrukturen**

Aufwand der IVVen ist zu verringern

ULB,ZIV, UniV und IVVen wirken gemeinsam



Beispiel 3: CIP-Pools

- **Größenabschätzung**

- 1.100 Rechner in ca. 70 Pools
 - 10 Angestellte zu 30 %: 150.000 €
 - 30 SHKs zu 10.000 € : 300.000 €
- } 450.000 €/ a

(10 Angestellte aus 10 IVVen)



Resultate

einer Arbeitsgruppe aus IVVen, Studierenden und ZIV

- Einheitliche Nutzerkennung obligatorisch
- Erhebliche Sicherungsmaßnahmen
- Plattenplatz
- Verstärkt zentrale Terminalserver
 - ✓ Besseres Softwareangebot
 - ✓ Nutzung älterer PCs mit moderner Software

Aufwand der IVVen ist zu verringern



Beispiel 4: Systemmanagement

- Performance und Availability (Tivoli, MOM)
- Software-Verteilung (SMS, RIF)
- Backup- und Archivierung (TSM)
- Netzmanagement (Netview, ...)

Rechnung/ Schätzung

- 8.000 Rechner in der Universität Münster
- Mittlerer Update- und Pflegeaufwand: 2 Tage / a



ergeben mindestens 3 Mio €/ a

Einsparungen möglich !

ZIV hat begonnen, ULB, UniV und IVVen folgen



Beispiel 5: Sicherheit der IV

- **Rektorat: Regelungen zur IV-Sicherheit in der Universität**
- **Sicherheits-Team (ZIV, Universitätsverwaltung, Klinikum, IVV)**
- **Technisch Verantwortlicher festgelegt**
- **Administrator in Vorbereitung**
- **Verständnis bei Nutzern gestärkt**
- **Etwas Weiterbildung geleistet**

Hoffentlich erreichen wir höheres Sicherheitsniveau !

Zusammenarbeit der RZ wäre zu verstärken:

z.B. Viren-Scan und Spam-Filter bei Ein- und Ausgang



Vertrauensvolle Zusammenarbeit erreicht

- **IVVen**
- **Gremien**

IVVen und Gremien setzen sich erfolgreich für befristete Stellen im ZIV ein



Beispiel 6: LDAP und Nutzerverwaltung

- **Zentrale Nutzerverwaltung weit fortgeschritten**
 - **Alle Studierenden erhalten Kennung von der Verwaltung**
 - **Alle Bediensteten in Planung**
 - **Oracle-Datenbank unter Unix**
 - **Überspielung in Windows-Domänen**
 - **Zentrale Passwortänderung im Web**
 - **Bibliothek wird zzt. eingebunden**
 - **Randgruppen werden eingebunden**
 - **Alle Nutzerdaten in ADS zur Versorgung von Unix und Windows**



Listen über Personal, Organisationsstrukturen

- Verwaltung, ZIV, Bibliothek, Dekanate, Institute, IVVen, ...
- ca. 300 Personen mit je 3 bis 5 Tage/Jahr = 900 bis 1.500 Tage/a
- Entspricht 4,5 bis 7,5 MJ oder 180.000 € bis 300.000 € pro a

Verzeichnisdienst ist also dringend

- LDAP ist eingerichtet (mit Fa. DAASI, Tübingen)
- Dateneingabe durch Universitätsverwaltung (komplexe Aufgabe)

TIM (Tivoli) wird beobachtet, Entwicklung in BN, E/DUI und AC



Beispiel 7: Abrechnungsverfahren

- Verfahren der Universitätsverwaltung
- Einfache Anpassung vorhandener Abrechnungen
- **Zusammenarbeit UniV und ZIV, Anwendung in IVVen und ULB**
 - Uni@home plus für 0,91 ct / min, seit 2 Jahren
 - Print&Pay für Verbrauchsmaterial



Ohne bemerkenswerten Aufwand

Fazit:

Kooperationseffekte ... Synergien ... Rationalisierungen ... Konsolidierungen ?

- **Heikles Thema, alle hängen an ihren Stellen**
- **Kooperation als Aufgabe durch Rektorat vorgeben**
- **Toleranz, Gelassenheit, Langmut, Standfestigkeit**
- **Vertrauen, Engagement**
- **Hartnäckigkeit**
- **Nutzen der Synergie kann leicht in Chaos umschlagen**
- **Aber IVL mit Rektor, Kanzler und ...**

Ja, Fortschritt kann durch Kooperation gelingen !



Vielen Dank !

